

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 1 von 13

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Lack für Blattmetall

Weitere Handelsnamen / Artikelnummern

6 8782 012

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Schutzlack

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|-------------|--|---------------------|
| Firmenname: | GLOREX GmbH | GLOREX AG |
| Straße: | Großmattstraße 17 | Uferstrasse 12 |
| Ort: | D-79618 Rheinfelden | CH-4414 Füllinsdorf |
| Telefon: | +49 7623 72330 | +41 61906 8070 |
| E-Mail: | info@glorex.com | |
| Internet: | www.glorex.com | |

1.4. Notrufnummer: +43 1406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale Österreich)
+49 7623 72330 (Mo - Fr: 8 - 16 h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Ethylacetat,

Xylol (Isomerenmischung),

Butylacetat,

Butylalkohol

Signalwort: Gefahr**Piktogramme:**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 2 von 13

Gefahrenhinweise

| | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Sicherheitshinweise

| | |
|----------------|---|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P501 | Inhalt/Behälter als Sonderabfall entsorgen. |

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

| | |
|--------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
|--------|---|

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Lösemittelhaltiger Lack

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | Anteil |
|-----------|--|-----------|------------------|------------|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | |
| | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | | | |
| 141-78-6 | Ethylacetat, Essigsäureethylester | | | 25- < 50% |
| | 205-500-4 | | 01-2119475103-46 | |
| | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066 | | | |
| 1330-20-7 | Xylol, Isomergemisch | | | 25- < 50% |
| | 215-535-7 | | 01-2119488216-32 | |
| | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2; H226 H332 H312 H315 | | | |
| 123-86-4 | Butylacetat | | | 10- < 25% |
| | 204-658-1 | | 01-2119485493-29 | |
| | Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336 EUH066 | | | |
| 71-36-3 | Butylalkohol, n-Butanol | | | 2,5- < 10% |
| | 200-751-6 | | 01-2119484630-38 | |
| | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3, STOT SE 3; H226 H302 H315 H318 H335 H336 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 3 von 13

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalte 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Schaum, Löschpulver.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Leichtentzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 4 von 13

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Lack

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK)**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Kategorie | Herkunft |
|-----------|-----------------------|-----|-------------------|------------------|----------------|----------|
| 71-36-3 | 1-Butanol | 50 | 150 | | Tmw (8 h) | MAK |
| | | 200 | 600 | | Kzw (15 min) | MAK |
| 141-78-6 | Ethylacetat | 300 | 1050 | | Tmw (8 h) | MAK |
| | | 600 | 2100 | | Kzw (15 min) | MAK |
| 1330-20-7 | Xylol (alle Isomeren) | 50 | 221 | | Tmw (8 h) | MAK |
| | | 100 | 442 | | Kzw 15(Miw) 4x | MAK |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | 100 | 480 | | Tmw (8 h) | MAK |
| | | 100 | 480 | | Kzw (15 min) | MAK |

Biologische Grenzwerte (VGÜ)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|-----------|-------------|-----------|-----------|-------------------|--|
| 1330-20-7 | Xylole | Xylol | 1000 µg/l | Blut | nach Ablauf einer Arbeitswoche/am Ende des Arbeitstages/am Schichtende |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 5 von 13

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|------------|------------------------|
| DNEL Typ | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
| 141-78-6 | Ethylacetat, Essigsäureethylester | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 734 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 1468 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 734 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 1468 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 63 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 367 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 734 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 367 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 734 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 37 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 4,5 mg/kg KG/d |
| 1330-20-7 | Xylol, Isomerenmischung | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 221 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 442 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 221 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 442 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 212 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 65,3 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 260 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 65,3 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 260 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 125 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 12,5 mg/kg KG/d |
| 123-86-4 | Butylacetat | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 48 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 600 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 300 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 600 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 7 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 11 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 12 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 300 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 35,7 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 300 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 3,4 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, akut | dermal | systemisch | 6 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 2 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, akut | oral | systemisch | 2 mg/kg KG/d |
| 71-36-3 | Butylalkohol, n-Butanol | | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 6 von 13

| | | | |
|--------------------------------|-----------|------------|--------------------------|
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 310 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 55,357 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 155 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 3,125 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 1,562 mg/kg KG/d |

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Umweltkompartiment | Wert |
|-----------|-----------------------------------|--|-------------|
| 141-78-6 | Ethylacetat, Essigsäureethylester | Süßwasser | 0,24 mg/l |
| | | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 1,65 mg/l |
| | | Meerwasser | 0,024 mg/l |
| | | Süßwassersediment | 1,15 mg/kg |
| | | Meeressediment | 0,115 mg/kg |
| | | Sekundärvergiftung | 200 mg/kg |
| | | Mikroorganismen in Kläranlagen | 650 mg/l |
| | | Boden | 0,148 mg/kg |
| 1330-20-7 | Xylol, Isomerengemisch | Süßwasser | 0,327 mg/l |
| | | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 0,327 mg/l |
| | | Meerwasser | 0,327 mg/l |
| | | Süßwassersediment | 12,46 mg/kg |
| | | Meeressediment | 12,46 mg/kg |
| | | Mikroorganismen in Kläranlagen | 6,58 mg/l |
| | | Boden | 2,31 mg/kg |
| 123-86-4 | Butylacetat | Süßwasser | 0,18 mg/l |
| | | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 0,36 mg/l |
| | | Meerwasser | 0,018 mg/l |
| | | Süßwassersediment | 0,981 mg/kg |
| | | Meeressediment | 0,098 mg/kg |
| | | Mikroorganismen in Kläranlagen | 35,6 mg/l |
| | | Boden | 0,09 mg/kg |
| 71-36-3 | Butylalkohol, n-Butanol | Süßwasser | 0,082 mg/l |
| | | Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 2,25 mg/l |
| | | Meerwasser | 0,008 mg/l |
| | | Süßwassersediment | 0,324 mg/kg |
| | | Meeressediment | 0,032 mg/kg |
| | | Mikroorganismen in Kläranlagen | 2476 mg/l |
| | | Boden | 0,017 mg/kg |

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Tmw: Tagesmittelwert, Kzw: Kurzzeitwert

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 7 von 13

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. .

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig |
| Farbe: | milchig weiß |
| Geruch: | charakteristisch |

Prüfnorm

| | |
|----------|----------------|
| pH-Wert: | nicht bestimmt |
|----------|----------------|

Zustandsänderungen

| | |
|-------------------------------|----------------|
| Schmelzpunkt: | nicht bestimmt |
| Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt |
| Flammpunkt: | - 4 °C |

Entzündlichkeit

| | |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff: | nicht anwendbar |
| Gas: | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt |

Selbstentzündungstemperatur

| | |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff: | nicht anwendbar |
| Gas: | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt |

Brandfördernde Eigenschaften

| | |
|----------------------|------------------------|
| Nicht brandfördernd. | |
| Dampfdruck: | nicht bestimmt |
| Dichte (bei 20 °C): | 0,92 g/cm ³ |
| Wasserlöslichkeit: | löslich |

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

| | |
|-------------------------|----------------|
| nicht bestimmt | |
| Verteilungskoeffizient: | nicht bestimmt |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 8 von 13

| | |
|------------------------------|------------------------|
| Auslaufzeit: (bei 20 °C) | 30 s 4 DIN EN ISO 2431 |
| Dampfdichte: | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt: | 86,46% |

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Leichtentzündlich

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche ZersetzungsprodukteEs sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid,**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (inhalativ Dampf): 4,93 mg/l; ATE (inhalativ Aerosol) 3,947 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 9 von 13

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|-----------|-----------------------------------|---------------|-----------|-----------|-------------------|---------------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode | |
| 141-78-6 | Ethylacetat, Essigsäureethylester | | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 5620 | Ratte | IUCLID | |
| | dermal | LD50 mg/kg | > 20000 | Kaninchen | IUCLID | |
| 1330-20-7 | Xylol, Isomergemisch | | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | > 3523 | Ratte | IUCLID | EU method B.1 |
| | dermal | LD50 mg/kg | > 12126 | Kaninchen | IUCLID | |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 ppm | > 6700 | Ratte | IUCLID | EU method B.2 |
| | inhalativ Aerosol | ATE | 1,5 mg/l | | | |
| 123-86-4 | Butylacetat | | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 10800 | Ratte | ECHA / GESTIS (D) | OECD 423 |
| | dermal | LD50 mg/kg | > 17600 | Kaninchen | ECHA / GESTIS (D) | OECD 402 |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 mg/l | > 1087 | Ratte | ECHA | |
| 71-36-3 | Butylalkohol, n-Butanol | | | | | |
| | oral | LD50 | 790 mg/kg | Ratte | RTECS | OECD 401 |
| | dermal | LD50 mg/kg | 3400 | Kaninchen | GESTIS (D) | OECD 402 |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 | 24,3 mg/l | Ratte | GESTIS (D) | OECD 403 |

Reiz- und Ätzwirkung

Kann Hautreizungen verursachen.
Kann schwere Augenschäden verursachen.

Sensibilisierende Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aspirationsgefahr

nicht anwendbar

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 10 von 13

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | | |
|-----------|-----------------------------------|-------|-------------|---------|---------------------------|---------|------------------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode | |
| 141-78-6 | Ethylacetat, Essigsäureethylester | | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 230 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | IUCLID | |
| | Akute Algentoxizität | EC50 | 5600 mg/l | 96 h | freshwater algae | IUCLID | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 165 mg/l | 48 h | Daphnia cucullata | IUCLID | |
| 1330-20-7 | Xylol, Isomerengemisch | | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 2,6 mg/l | 96 h | Süßwasserfisch | IUCLID | |
| | Akute Algentoxizität | EC50 | 1,3 mg/l | 48 h | Süßwasseralgen | ECHA | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 1 mg/l | 48 h | Süßwasser-Invertebraten | IUCLID | |
| 123-86-4 | Butylacetat | | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 18 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | IUCLID | OECD 203 |
| | Akute Algentoxizität | EC50 | 648 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus | IUCLID | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 44 mg/l | 48 h | Daphnia magna | IUCLID | OECD 202 |
| 71-36-3 | Butylalkohol, n-Butanol | | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 1376 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | IUCLID | OECD 203 |
| | Akute Algentoxizität | EC50 | 225 mg/l | 96 h | Selenastrum capricornutum | IUCLID | OECD 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 1328 mg/l | 48 h | Daphnia magna | IUCLID | OECD 202 |
| | Akute Bakterientoxizität | | (4390 mg/l) | 17 h | Pseudomonas putida | | DIN 38412 Teil 8 |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | |
|----------|---|------|----|--------|
| | Methode | Wert | d | Quelle |
| | Bewertung | | | |
| 123-86-4 | Butylacetat | | | |
| | OECD 301D | 83% | 28 | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| 71-36-3 | Butylalkohol, n-Butanol | | | |
| | OECD 301E | 98% | 28 | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| | Ratio BOD/ThBOD (BSB ₅) | 33% | | |
| | IUCLID | | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|-----------|-----------------------------------|---------|
| 141-78-6 | Ethylacetat, Essigsäureethylester | 0,73 |
| 1330-20-7 | Xylol, Isomerengemisch | 3,16 |
| 123-86-4 | Butylacetat | 1,78 |
| 71-36-3 | Butylalkohol, n-Butanol | 1 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 11 von 13

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

| | |
|--|------------------|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | Farbe |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 3 |
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Sondervorschriften: | 163 367 640D 650 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E2 |
| Beförderungskategorie: | 2 |
| Gefahrnummer: | 33 |
| Tunnelbeschränkungscode: | D/E |

Binnenschifftransport (ADN)

| | |
|--|---------|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | Farbe |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 3 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 12 von 13

| | |
|-----------------------|------------------|
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Sondervorschriften: | 163 367 640D 650 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E2 |

Seeschifftransport (IMDG)

| | |
|--|----------|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | Paint |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 3 |
| Sondervorschriften: | 163, 367 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E2 |
| EmS: | F-E, S-E |

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

| | |
|--|-------------|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | Paint |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 3 |
| Sondervorschriften: | A3 A72 A192 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger: | 1 L |
| Passenger LQ: | Y341 |
| Freigestellte Menge: | E2 |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 353 |
| IATA-Maximale Menge - Passenger: | 5 L |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: | 364 |
| IATA-Maximale Menge - Cargo: | 60 L |

14.5. Umweltgefahren

| | |
|-------------------|------|
| UMWELTGEFÄHRDEND: | nein |
|-------------------|------|

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

| | |
|---|-------------------------------|
| Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: | P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN |
|---|-------------------------------|

Nationale Vorschriften

| | |
|-----------------------------|--|
| Beschäftigungsbeschränkung: | Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten. |
|-----------------------------|--|

| | |
|------------------------------|---|
| Klassifizierung nach VbF: | BI - Flüssigkeit mit Flpkt. < 21 °C und wasserlöslich |
| Wassergefährdungsklasse (D): | 2 - deutlich wassergefährdend |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lack für Blattmetall

Datum: 14.01.2019

Überarbeitet am:

Seite 13 von 13

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Abkürzungen und Akronyme**ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|---------------------|-------------------------|
| Flam. Liq. 2; H225 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Acute Tox. 4; H332 | Berechnungsverfahren |
| Skin Irrit. 2; H315 | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H336 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|--------|---|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel | LCS | SU | PC | PROC | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|------------------------------|-----|----|----|------|-----|----|----|---------------|
| 1 | Lacke für Dekorationseffekte | C | - | 9a | - | - | - | - | Lack |

LCS: Lebenszyklusstadien

SU: Verwendungssektoren

PC: Produktkategorien

PROC: Prozesskategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

AC: Erzeugniskategorien

TF: Technische Funktionen

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)